Herren Kreisliga Gr. 2

TTC Eschbach II : SGK Bad Homburg 1890 III
Donnerstag, 30.03.2023, 20:15 Uhr

Günter fixiert zwei Punkte für die SGK Bad Homburg 1890 III

Ausgelassene Stimmung herrschte am Donnerstagabend, als Michael Günter nach 3 Stunden Spielzeit und 10 Fünf-Satz-Spiele den Matchball für die Gäste der SGK Bad Homburg 1890 III im Match der Herren Kreisliga Gr. 2 verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TTC Eschbach II, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 34:34) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 14. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 14:14.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Ein hartes Stück Arbeit hatten Hinsberger / Lange gegen Klein / Rieger zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Kuhnert / Lin und Haßenpflug / Schwarzenböck entschieden, das Kuhnert / Lin letztendlich gewannen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Recht kurzen Prozess machten Böhringer / Adler beim 11:3, 11:6, 11:6 mit Hauke / Günter. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Unglücklich war Dietmar Hinsberger in der Partie gegen Jannik Haßenpflug, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Holger Lange und Dennis Klein, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzte 2:3 feststand. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Hans-Peter Kuhnert gewann gegen David Schwarzenböck mit 3:2. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Kuhnert mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte anschließend Chuan Ning Lin beim 2:3 gegen Werner-Franz Hauke leisten. Am Ende verlor sie das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Spiel jedoch knapp. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Michael Günter musste Heino Böhringer Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Günter zu Ende ging. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Florian Adler bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Walter Rieger dann doch niedergerungen worden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. 2:3 endete das Einzel zwischen Dietmar Hinsberger und Dennis Klein aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Hin und her schaukelte das Match zwischen Holger Lange und Jannik Haßenpflug, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:3 feststand. Damit hat Haßenpflug nun ein 6:2 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Werner-Franz Hauke zunächst nicht gut aus, so gewann Hans-Peter Kuhnert im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Kuhnert nun bei 14:7, während Hauke bislang 5 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Überzeugend war der 3:0-

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 31.03.2023 (08:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Erfolg von Chuan Ning Lin anschließend gegen David Schwarzenböck. Nach einem Erfolg für Heino Böhringer sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Walter Rieger letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. In vier Sätzen verlor derweil Florian Adler seine Partie gegen Michael Günter. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein umkämpfter Teamerfolg für die SGK Bad Homburg 1890 III war unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTC Eschbach II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 3:25 bei einem Saison-Sieg, 12 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft der SGK Bad Homburg 1890 III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 14:14. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
TTC Eschbach II
Doppel: Hinsberger / Lange 1:0, Kuhnert / Lin 1:0, Böhringer / Adler 1:0
Einzel: D. Hinsberger 0:2, H. Lange 0:2, H. Kuhnert 2:0, C. Lin 1:1, H. Böhringer 0:2, F. Adler 0:2
SGK Bad Homburg 1890 III
Doppel: Haßenpflug / Schwarzenböck 0:1, Klein / Rieger 0:1, Hauke / Günter 0:1
Einzel: D. Klein 2:0, J. Haßenpflug 2:0, W. Hauke 1:1, D. Schwarzenböck 0:2, W. Rieger 2:0, M. Günter 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 31.03.2023 (08:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").